



LAUSITZER RUNDSCHAU

Cottbus 14. Mai 2013, 02:34 Uhr

Damit Erfahrung nicht mit in Rente geht

Lausitzer Fachkräfte-Tagung an BTU zum Thema Wissensmanagement

COTTBUS Was können Unternehmen tun, um das Wissen von Mitarbeitern auch nach deren Schritt in den Ruhestand für den Betrieb zu sichern? Um diese Frage geht es bei der Fachkräfte-Tagung, zu der BTU, Arbeitsagentur, Industrie- und Handelskammer und die Wirtschaftsinitiative Lausitz am 28. Mai einladen.

Zum Einstieg wird BTU-Wissenschaftlerin Jadranka Halilovic Altersstereotypen vorstellen und mittels einer elektronischen Befragung die Einschätzung der Tagungs-Teilnehmer erfassen.

Mechthild Ehes-Flor von der Hekatron Vertriebs GmbH berichtet außerdem, wie ihr Unternehmen lebensphasenbezogene Personalarbeit bereits erfolgreich praktiziert.

Danach diskutieren eine BTU-Professorin für Personalmanagement, ein Vertreter der Wirtschaftsinitiative Lausitz, die Geschäftsführerin des Klinikums Niederlausitz, Unternehmer und eine Kabarettistin über die Frage "Alte Hasen unerwünscht?".

Am Nachmittag können die Teilnehmer zwischen sechs verschiedenen Bars wählen. Dort wird nichts Hochprozentiges gereicht, sondern Informatives: An der Qualifizier-Bar geht es zum Beispiel um das BTU-Projekt "Altersgerechte Weiterbildung", an der Finanzier-Bar berät die Landesagentur für Struktur und Arbeit über Fördermöglichkeiten, und an der Streit-Bar gibt eine Juristin der IHK zu rechtliche Fragen in der Weiterbildung Auskunft. Zum Abschluss der Tagung wird Jadranka Halilovic die Teilnehmer erneut befragen und die Ergebnisse mit der ersten Umfrage vergleichen.

Die Tagung beginnt am 28. Mai um 10 Uhr im Audimax der BTU. Anmeldung: www.tu-cottbus.de/weiterbildung.

Nicole Nocon

Jüngste Kommentare
